



KONTAKT

Innung des Kraftfahrzeughandwerks des Kreises Harburg
Marktstraße 21/23, 21423 Winsen (Luhe)
Telefon: 04171 - 8866 0
E Mail: info@Handwerk-LK-Harburg.de
www.Handwerk-LK-Harburg.de

Weitere Ansprechpartner sind:

Lehrlingswart: KFZ-Technikermeister **Hendrik Beecken**
Lüneburger Straße 69, 21423 Winsen (Luhe), Telefon: **04171-71096**
Lehrlingswart: KFZ-Technikermeister **Nico Strohecker**
Maschener Schützenstraße 6, 21220 Seevetal Telefon: **04105-82120**
Lehrlingswart: KFZ-Mechanikermeister **Uwe Speckin**
Hauptstraße 13, 21442 Toppenstedt, Telefon: **04173 - 51440**



DEIN PARTNER IM
VERSORGUNSWERK

SIGNAL IDUNA 

KFZ Mechatroniker/-in

Als Kraftfahrzeugmechatroniker*in bist du für die Wartung und Reparatur von Fahrzeugen verantwortlich, wobei du dich nicht nur um den Motor, sondern auch um das Fahrwerk, die Bremsen oder die Abgasanlage kümmerst.

Mit Hilfe von Prüf- und Messtechniken sowie deinem Know-how der Fahrzeugmechanik analysierst du Probleme, stellst eine Diagnose und empfiehlst einen Lösungsweg.

Je nach Schwerpunkt reparierst du Schäden an der Karosserie, den fahrzeugtechnischen Systemen, den Aufbauten oder beweglichen Einrichtungen oder den elektronischen Anlagen von verschiedenen Fahrzeugtypen.

Mehr Informationen zu diesem Ausbildungsberuf findest du auf:
www.handwerk.de



Ausbildungs-
start:
Zum 01. August
eines Jahres

Als KFZ-Mechatronikerin oder KFZ-Mechatroniker solltest du sorgfältig arbeiten und technisches Verständnis mitbringen. Zudem solltest du gerne mit Kolleginnen und Kollegen, aber auch mit Kundinnen und Kunden zusammenarbeiten.

Die Ausbildung dauert in der Regel **3,5 Jahre**.

Das kommt auf dich zu:

Als Kraftfahrzeugmechatronikerin oder Kraftfahrzeugmechatroniker reparierst und wartest du Fahrzeuge und legst dabei den Schwerpunkt auf Personenkraftwagen, Nutzfahrzeuge, Motorräder, System- und Hochvolttechnik oder Karosserietechnik.

Analysieren:

Ein Fehler im System oder ein defekter Antrieb? Anhand von Prüf- und Mess-techniken sowie deinem umfangreichen Know-how der Fahrzeugmechanik analysierst du das Problem, stellst eine Diagnose und empfiehlst einen Lösungsweg.

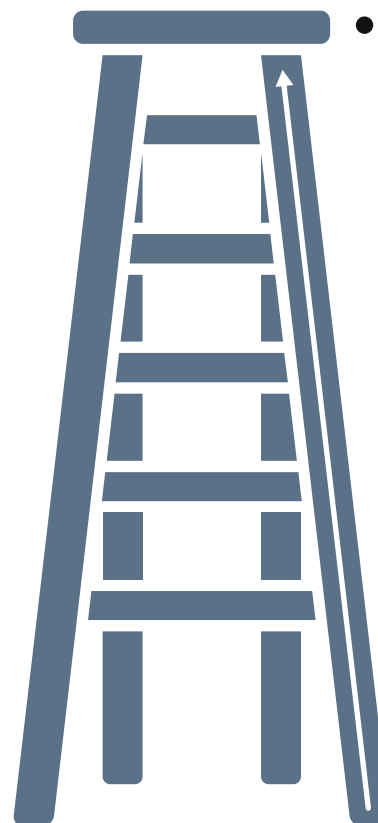
Reparieren:

Je nach Schwerpunkt reparierst du Schäden an der Karosserie, den fahrzeugtechnischen Systemen, den Aufbauten oder beweglichen Einrichtungen oder den elektronischen Anlagen von verschiedenen Fahrzeugtypen - von LKW und PKW bis hin zum Motorrad.

- Organisation des Ausbildungsbetriebs, Berufsbildung sowie Arbeits- und Tarifrecht
- Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- Digitalisierte Arbeitswelt
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen sowie Kontrollieren und Bewerten der Arbeitsergebnisse
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen
- Bedienen von Fahrzeugen und Systemen
- Außerbetriebnahme und Inbetriebnahme von fahrzeugtechnischen Systemen
- Messen und Prüfen an Systemen
- Durchführen von Service- und Wartungsarbeiten
- Diagnostizieren von Fehlern und Störungen an Fahrzeugen und Systemen
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Durchführen von Untersuchungen an Fahrzeugen nach rechtlichen Vorgaben
- Aus-, Um- und Nachrüsten von Fahrzeugen

Es ist eine runde Sache, wenn der Motor rund läuft. Tut er dies nicht, ist das ein Fall für den KFZ-Mechatroniker.

Karriereleiter



● **Dritte mögliche Fortbildungsstufe**
Studium mit
Meisterbrief,
auch ohne Abitur

● **Zweite mögliche Fortbildungsstufe**
Meisterbrief
(Bachelor Professional)

● **Erste mögliche Fortbildungsstufe**
Spezialisierung durch
fachliche, oder betriebswirtschaftliche
Fortbildungen

● **Abgeschlossene Ausbildung**
Gesellin oder Geselle
im Handwerksbetrieb

Werde nach deiner Ausbildung KFZ-Service-techniker*in, mache deinen Meisterbrief oder absolviere ein Studium. Deine Möglichkeiten sind vielseitig!

Mögliche Schwerpunkte

1. Personen-kraftwagentechniker
2. Nutzfahrzeugtechnik
3. Motorradtechnik
4. System- und Hochvolttechnik
5. Karosserietechnik

AUSBILDUNGS- VERGÜTUNG

1. Lehrjahr	915 €
2. Lehrjahr	985 €
3. Lehrjahr	1.096 €
4. Lehrjahr	1.151 €

Stand November 2023

PRÜFUNGEN

Teil 1 der Gesellenprüfung vor Abschluss des zweiten Lehrjahrs

Teil 2 der Gesellenprüfung zum Abschluss der Ausbildung